

Философские аспекты учения о
душе в
анонимном мистическом
трактате
«о Мессе» (BSB, сgm. 89)

Симонян Арина

*аспирант и м.н.с. сектора
истории западной философии
Института философии РАН*

Трактат дошел в следующих рукописях:

München, Staatsbibl., cgm. 89 (ca.1375)

München, Staatsbibl., cgm. 851 (1402, Тегернзее)

Отдельные фрагменты трактата содержатся в рукописях:

München, Staatsbibl., cgm. 778,

München, Staatsbibl., cgm. 839,

München, Staatsbibl., cgm. 4373

Cod. germ. 89

Место хранения: Баварская государственная библиотека, Мюнхен.

Год создания: ок.1375

Место происхождения: Тегернзее (?)

Материал : пергамент

Кодекс: 73 листа (146 страниц)

Размер: 165 x 106-110 мм

Язык: (средневерхненем., баварский)

Описание: Эрих Петцет (1910) 8 Вл.

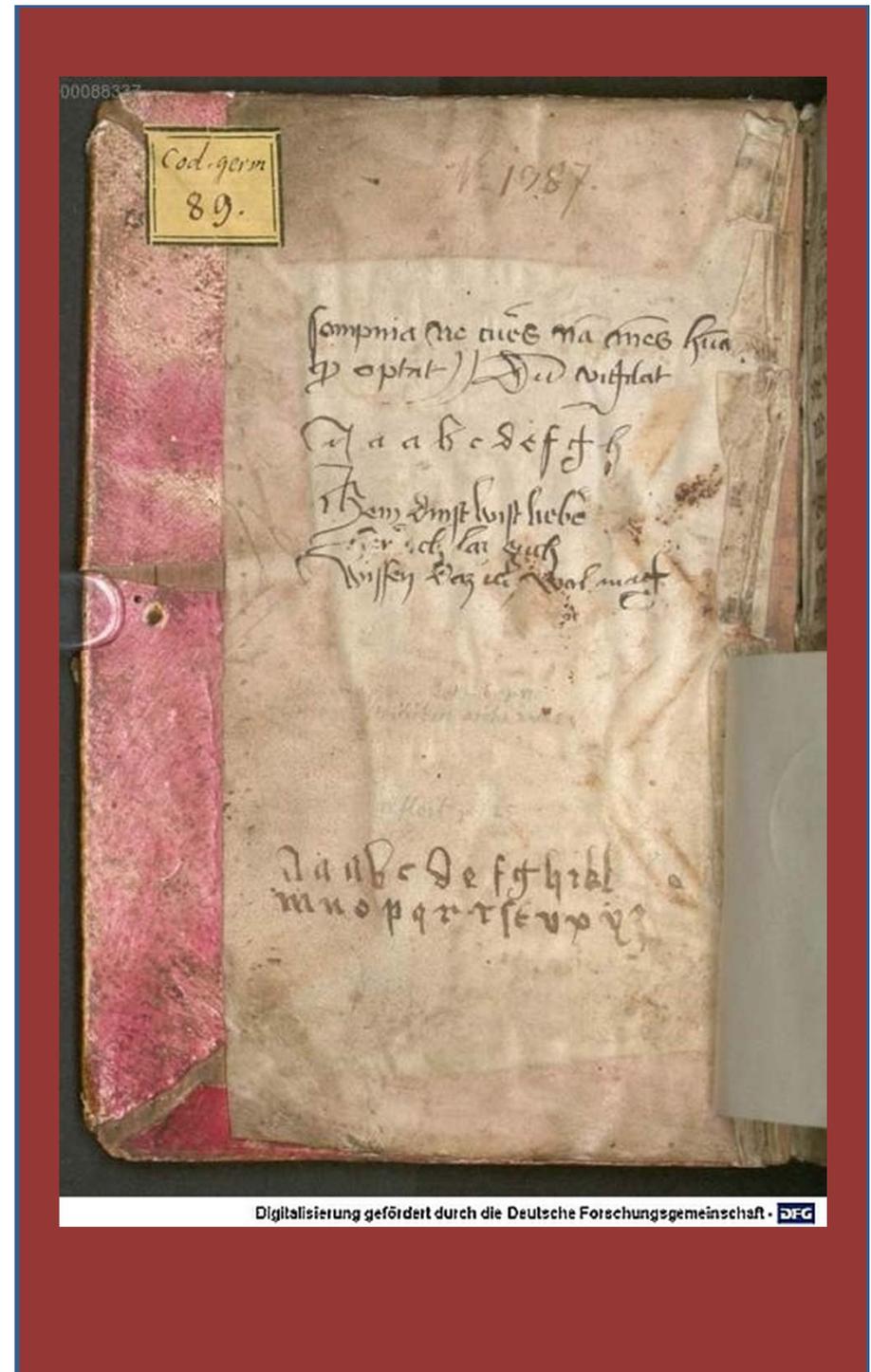
Литература :

Johann J. Banga, **Geistliche Gedichte**, in: Anzeiger für Kunde des deutschen Mittelalters 2 (1833), Sp. 266-292, hier Sp. 276.

Erich Petzet, Die deutschen Pergament-Handschriften Nr. 1-200 der Staatsbibliothek in München (Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Monacensis V,1), München 1920, C. 158f.

Kurt Illing, Alberts des Großen 'Super Missam'-Traktat in mittelhochdeutschen Übersetzungen. Untersuchungen und Texte (MTU 53), München 1975, S. 27.

Josef von Bach, Eckhart – der Vater der deutschen Spekulation, Wien, W.Braumüller 1864, S. 50



Содержание кодекса 89

Bl. 1r-50v = Mystischer Traktat über die Messe und ihre Wirkungen in der minnenden Seele

Bl. 50v–73v = Übertragung ins mittelhochdeutsch Super missam Traktat von Albert dem Großen

Bl. 60v-61r = Gedicht an Gott

Bl. 1r = Mat.11:25 „ *Exultavit in spiritu Jesu Christu et dixit Confiteor tibi pater domineceli et terrae quia abscondisti haec sapientibus et prudentibus et revelasti ea parvulus*

Bl. 1r-5r = учение о соотношении Бога и мира (творения), Учение о Троице

Bl. 5r-14v = О необходимости Таинства Причастия в жизни христианина; О рождении Бога (Христа) в душе

Bl. 14v -24r = учение об иллюминации души

Bl. 24r-26r = «Трактат о 12 дарах мессы», а также «О дарах Св. Духа» (?);

Толкование на Апокалипсис.

Bl. 50v-73v = Толкование Мессы (переложение трактата Альберта Великого) (неполн.)

Bl. 60v-61r = Стихотворение о Св. Троице

cgm. 89

Bl. 1r -50v =
Mystischer Traktat

Bl. 50v-73 =
Meßtraktat
Bl. 24r-26r = **Zwölf-
Früchte-Traktat**

Bl. 60v-61r= Gedicht
an Gott

cgm. 851

Bl. 27v-179r = **Eucharistie- und
Meßtraktat** (darin Bl. 175r-178r
= Guiard von Laon: 'Oberdt.
Zwölf-Früchte-Traktat I')

Bl. 205v-210r = 'Paradisus
animae', dt. (*sünde*-Version)

Bl. 271r-299v = David von
Augsburg: 'Der Spiegel der
Tugend'

Melk. Stiftsbibliothek 1745

Bl. 89r = Mystikerlehren, dt.

**Bl. 178r-v = Berthold von Regensburg:
'Von den Zeichen der Messe', Exzerpt**

Bl. 213r-227r = 'Von Vollkommenheit'
(*'Sechs Übungen zur Vollkommenheit'*)

Bl. 230r-232r = Bernhard von Clairvaux:
'Seelgerät St. Bernhards,

Bl. 233v = (Ps.-)Bernhard von Clairvaux:
'Frage an Gott,

Bl. 234r-v = **'Acht Zeichen, an denen der
Mensch erkennt, dass er Gott liebt,**

**Bl. 234v-235v = 'Von sieben Tugenden
(Nutzen) der Messe,**

**Bl. 235v-236v = 'Vom Lohn Gottes, wenn
man in der Messe seinen Leichnam sieht,**

Bl. 236v-Hinterdeckelspiegel =
Kommuniongebet

Упомянутые и цитируемые авторы, источники

Августин	9
Дионисий Ареопагит	8
Бернард	7
Григорий Нисский (?)	4
ein meister	3
Аристотель / der heiden meister (?)	2
Боэций	1
Фома Аквинский (hohe meister thomas)	1
Рихардус ?	1
Elisabet ?	1
Cassiodorus	
«Книга премудрости Соломона»	6
«Песнь песней»	9
Иоанн	14
Павел	13
Исайя	6
Иов	3
Иероним	2
Петр	1
Иаков	

Типичные обороты, понятия

wesen

wesunge = dasein, leben

verstantnisse = intellectus

vernunft der gotheit = ratio

vernunftigkeit =?

pild = imago

materie, leipliche materie,

leipliche materie der zeit

craft der sele

naturliche form und ir materie

form (informung)

gotheit

grundlose abgrund

ursprinch

ein ewiges ursprinch allez -

geschephten gutes;

prunne

„wunne fluet“

auzfluzz

ausflizzen

fluzzick wirt (diu sele)

inner mensch/ auzzern mensch;

gepurt / enphang dez wortes (in
der sele),

spigel

plozheit dez gotlichen liehtes

minnende sele

plume der ewigen weisheit

Mystischer Traktat' cgm89 Bl.1

multavit in spu ihe ⁊ dixit. Con-
fiteor tibi. pater. dne celi et terrae
quia abscondisti ha sapientibz et pro-
dentibz ⁊ revelasti ea parvulis. Das
büch der weisheit spricht alle was-
zer vliezzent dann si choment. Das
ist indas mere. Das si aber vliezzen
mügen. Die ellev wasser sint alle
gotliche außfluzze. auß dem alle er-
eature habent ir nature vnd ir we-
esen. die vliezzent wider in ir ver-
sprinch wid indas mer. Das ist indas
seindolose außsprunde d' verhaftigen.
Oder der fruhperen gotlichen natu-
ren. genomen nach gemeinschaft
der naturen. aller der heiligen dri-
ealtichait wan der vater oder der
sun. Oder der heilig seut. Ist schep-
har aller creaturen. niht von wi-
derplick der eigenschaft vaterlich
art zu dem worte. noch das wort
von personlicher art. Sund von ge-
meinschaft ein gotlichen wesens.

vnd einer naturen. nach informu-
ng ir ewigen stantzen reichen pil-
daren. vliezzent vñ dem spizel got-
licher naturen. Indem aller crea-
turen selcheptes wesen ewichli-
chen ein leben was mit got alltar
Johannes spricht. In principio. von
den bildaren sprich ein hoher. Ozei-
ster Boetius. Odu aller schonster
got du treist indem wunnen spiz-
el deines mütes ewichlichen ein
schone werlt wol spricht er scho-
ne. wan das chleinst dunch indur-
re werlt. Sam ein mavs oderei
wurm der erten das ist schon
indem wunnen spizel in got dan-
ne der schonest engel des himels
in im selber. Sam ein gepolurte
silber Oder ein zin ist schonerze
pliche under sunnen stantz denn
ein edel golt sei under vinstern
ste auß der ewigen schonen we-
rlt indem wunnen spizel gotes

'Mystischer Traktat' cgm89 Bl.1r

...daz buch der weisheit spricht alle wazzer vliezzent dan si choment □ daz ist in daz mere . daz si aber vliezzen mugen **diu elleu wazzer sint alle gotliche auzfluzze aus dem alle creature habent ir nature und ir wesen [...]** wan daz chleinst dinch indirre werlt **sam ein maus oder ein wurmel** der erden daz ist **schoner in dem wunnen spigel ingot danne der schonest engel dez himelz in im selber**. Sam ein gepoliertes silber oder ein zin ist schonerze plicke inder sunnen glantz denn ein edel golt sei inder vinsternusse aus der ewigen schonen werlt...

Meister Eckhart , Predigt 12 ,Qui audit me'

...ja, Engel und Menschen und **alle Kreaturen fließen von Gott als gleich aus ihrem ersten Ausfluß**. Wer nun die Dinge in ihrem ersten Ausfluß nähme, der nähme alle Dinge als gleich. Sind sie (nun schon) so **gleich in der Zeit**, so sind sie in Gott in der Ewigkeit noch viel gleicher. **Nimmt man eine Fliege in Gott, so ist die edler in Gott als der höchste Engel in sich selbst ist**. Nun sind alle Dinge in Gott gleich und sind Gott selbst